gehört hatte, daß sich dennoch eine größere Anzahl von Bürzern der Gemeinden Balzers und Triesen in Bewegung gesetht habe, um die anderen Gemeinden zur Teilnahme am Borarlzberger Landsturm zu überreden, faßte er den Entschluß, sich in ihre Mitte zu begeben, traf sie im Wirtshause zu Triesen, warnte sie eindringlich davor, Undesonnenheiten zu begehen und das Land ins Unglück zu stürzen; es gesang ihm, als bei diesem Ansasse dies Beschwerden wegen Aushebung der Neuerungen zur Sprache samen, die aufgeregten Gemüter durch das Versprechen zu beruhigen, daß mit der Fortsekung der Grundsbuchsansage (die setztere war in Baduz bereits durchgeführt) solange werde zugewartet werden, die der Bescheid des Fürsten über ein Gesuch um Sistierung der neuen Vorschriften herabzgelangt sein würde. 1)

Gerade während diese Unruhen herrschten, drohte eine neue Berlegenheit; der Landesschützenhauptmann Säusle erschien nämlich am 23. Juni 1809 beim Landvogt und ver= langte namens der Vorarlberger Schukdeputation die Auß= folgung von zwei alten, auf dem Schloffe Badug befindlichen Ranonen; auf Zureden Schupplers schien er von diesem Be= gehren abzustehen; bald darauf wurde dem Landvogt gemeldet. daß Wagen und Pferde requiriert wurden, um die alten Ra= nonen und fünf alte verrostete, auf hölzernen Böcken befestigte Doppelhakenbüchsen nach Keldfirch zu führen; Schuppler begab sich sofort auf das Schloß und fand dort den Hauptmann Häusle mit zwei Schukdeputierten, einem öfterreichischen Oberfanonier und mehreren Vorarlberger Landsoldaten, welche feierlich er= flärten, sich der Waffen mit Gewalt bemächtigen zu wollen, trokdem Schuppler gegen diesen völkerrechtswidrigen Vorgang ernstliche Verwahrung einlegte. Die übrigens ganz unbrauchbaren alten Geschütze wurden tatsächlich als Beute weggeschleppt. 2)

Bald kamen ernstere Tage. Vorarlberg war untersworsen und Feldsirch durch französische, von dem General Jean Baptiste Froment besehligte Truppen beseht, als Schuppsler gegen Ende August 1809 die Weisung erhielt, sich zu diessem General zu begeben. Dort wurde ihm bedeutet, das

¹⁾ Bericht Schupplers vom 27. Juli 1809 Mr. 346/pol., L. N. A.

²⁾ Bericht Schupplers vom 25. Juni 1809 Rr. 316/pol., L. R. A.